17. Pronomen

17.1. Bilde aus folgenden Silben unpersönliche Pronomen.

al	bei	de	der	je	je	le	mand	mand	nie

_____, _____, _____, _____, _____.

17.2. Finde im Raster fünf Antonympaare (also 10 Verben).

L	I	E	B	E	N	E	U	A
A	B	H	E	L	F	E	N	N
C	E	R	A	P	O	L	I	S
H	R	U	U	R	N	O	L	E
E	E	M	F	Ü	H	L	E	N
N	C	O	T	T	A	I	W	E
E	H	T	R	Ö	S	T	E	N
I	N	R	A	K	S	O	L	I
N	E	A	G	R	E	T	O	P
U	N	W	E	I	N	E	N	S
K	R	Ä	N	K	E	N	T	T

17.3. Lies ein Schülergedicht. Wie würdest du die Frage am Ende beantworten?

Niemand
Niemand lacht!
Niemand weint!
Niemand hilft!
Niemand tröstet!
Niemand fühlt!
Niemand liebt!
Wärst du gern Niemand?

17.4. Benutze Antonympaare aus 17.2. (oder auch andere Verben) und schreibe ein Gedicht darüber, was inzwischen alle machen oder jeder macht? (Wenn niemand lacht, heißt es dann, dass alle weinen?)

17.5. In unserer Wirklichkeit ist nicht alles so traurig. Es gibt immer Ausnahmen. Schreibe ein ähnliches Gedicht mit „*jemand*“ oder ein Gedicht über ein Liebespaar „*beide*“.

Die Idee von Natalia Urywtschikowa

17.1. Bilde aus folgenden Silben unpersönliche Pronomen.

alle, beide, jeder, jemand, niemand

17.2. Finde im Raster fünf Antonympaare (10 Verben).

L	I	E	B	E	N	E	U	A
A	B	H	E	L	F	E	N	N
C	E	R	A	P	O	L	I	S
H	R	U	U	R	N	O	L	E
E	E	M	F	Ü	H	L	E	N
N	C	O	T	T	A	I	W	E
E	H	T	R	Ö	S	T	E	N
I	N	R	A	K	S	O	L	I
N	E	A	G	R	E	T	O	P
U	N	W	E	I	N	E	N	S
K	R	Ä	N	K	E	N	T	T

lieben – hassen, helfen – beauftragen, fühlen – berechnen, trösten – kränken, weinen – lachen